

Bladebreakers in Paris

oder: Die Stadt der Liebe (KaRe)

Von abgemeldet

Kapitel 3: Das Finale

Nachdem Tyson dann endlich sein Frühstück beendet und Ray seine zwei Brötchen gegessen hatte, waren es dann auch schon zehn vor acht und alle beschlossen, schon mal hinaus zu gehen um an der frischen Luft auf den Bus zu warten. Tyson gefiel es zwar nichts, das er jetzt ganze zehn Minuten stehen musste, aber den Anderen Bladebreakers, war das so ziemlich egal.

Alles in allem war es ein herrlicher Morgen, die Sonne schien, eine leichte Brise wehte Kai durch das Haar, als er nach draußen trat und erst jetzt bemerkte Ray, das er sich heute gar keine blauen Streifen auf die Wangen gemalt hatte, dadurch sah er längst nicht mehr so kindlich aus wie vorher. Auch trug er keine Armschoner, so dass man die feinen Narben, die sich normalerweise darunter befanden, sehen konnte. Und als der Russe in die Sonne blinzelte schienen dessen rubinrote Augen in der Sonne zu strahlen, seine Haare wehten im Wind genauso wie sein weißer Schal.

Und schon wieder drifteten die Gedanken des Chinesen ab und hingen an Kai's in der Sonne leicht klitzerndem Gesicht, das nun nicht mehr so kindlich sondern schon fast erwachsen schien.

Kai hatte sich an die Wand des Hotels gelehnt und blinzelte noch immer in die Sonne, auch er schien mit seinen Gedanken nicht ganz da zu sein.

Und wirklich, auch Kai war mit seinen Gedanken, bei Ray, der ihn verträumt von der Seite anstarrte, als hätte er sich total verändert. Doch das störte ihn im Moment nicht wirklich. Seine Gedanken drehten sich eher um das Finale, das sie in Kürze bestreiten mussten und dann auch noch gegen die White Tigers. Er wusste nicht wie Ray damit umgehen würde, wenn er gegen Mariah blade musste.

Doch weiter kam er nicht mehr, denn der Bus kam und sie stiegen ein. Auch im Bus schwieg Kai die ganze Zeit, sah nur hinaus und schien einfach nicht da zu sein.

Als sie endlich nach einer halben Stunde Fahrt, musste Max ihn richtig aus den Gedanken reißen. "Hey Kai!! Kommst du?!"

Kai, ziemlich perplex nickte nur knapp und machte dann auch, dass er aus dem Bus kam. Draußen wurden sie mit tosendem Applaus und Geschrei empfangen. Und Tyson führte sich mal wieder auf wie ein Affe, so das Max und Ray ihn in die Arena zerrren mussten. Dort angekommen, schon wieder hysterischen Gekreische und Gequietsche. Doch diesmal war Tyson viel zu aufgeregt, um noch rumzuhüpfen und die Fans in den

Wahnsinn zu treiben.

Stattdessen nahmen sie alle ihre Plätze auf der Bank oder an der Wand, wie Kai, ein und warteten darauf, das AJ Topper endlich das Erste Match ansagte. Und dann um neun Uhr war es endlich soweit.

Als erstes traten an: Max gegen Gary. Die erste Runde ging an Gary, da Max, verwirrt, durch die plötzliche Stärke des kleinen Chinesen, Draziel nicht mehr vor dem rausfliegen aus der Beyarena hatte retten können. Doch die nächsten zwei Runden gingen an Max und so gewann er auch das Match.

Total Stolz auf Max, sprang Tyson ihn an, doch dann wurde Kai's schlimmster Albtraum war. Ray musste als nächstes gegen Mariah antreten.

Eigentlich wollte der Schwarzhaarige gar nicht antreten, da er nicht gegen seine Freunde kämpfen wollte, doch Mariah hatte ihn direkt herausgefordert und so musste er doch kämpfen. Aber das Kämpfen war ja nicht das Schlimmste, gegen Lee oder Gary wäre er jederzeit angetreten, aber doch nicht gegen Mariah. Womit hatte er das verdient? Er hatte doch wegen Kai so wie so schon Probleme sich zu konzentrieren, wieso musste Gott ihm das nun auch noch antun?

Ergeben seufzt er und stand auf. Langsam ging er auf die Arena zu, direkt in sein Verderben.

Als er auf die Plattform stieg war ihm schon nicht wohl zu Mute, doch als er Mariah da so grinsend auf der anderen Seite stehen sah, hätte er sich beinahe wieder rumgedreht und wäre abgehauen.

Schneller als erwartet startete das Match und Mariah setzte sofort Galux ein und so hatte Ray nicht die Spur einer Chance. Auch die Zweite Runde verlief nicht anders, bis auf den kleinen Unterschied, dass Kai nun grummelnd an der Wand stand. /Ich hab's gewusst.../

Auch die dritte Runde gewann Mariah, zwar nur knapp, aber sie gewann sie. Und so ging Ray noch geknickter, als zuvor wegen Kai, zurück zu den Anderen die ihn nun Pausenlos mit Vorwürfen bombardierten. Nur Kai nicht, er ging auf dem Weg zur Plattform nur kurz an ihm vorbei zischte ein: "Wir sprechen uns noch." Und machte sich dann auf den Weg zu Lee, der schon sehnsüchtig auf ihn wartete.

"Na! Hast du Ray's Niederlage eben gesehen? Dir wird es genauso gehen!", lachte der Chinese, doch dann sah er in das Gesicht des Russen, das keines Wegs Angst zeigte, sondern nur Verachtung und Hass, welche, durch das fehlen der blauen Streifen und das Funkeln in seinen rubinroten Augen noch deutlicher wurde.

"Ach wirklich?", war die kalte Antwort des Russen, der auch sofort nach dem allseits beliebten 'Let it Rip' angriff und Lee sofort raus kickte. Auch die zweite Runde verlief nicht anders. Lee flog nach dem dritten Angriff und Kai brauchte auch für die dritte Runde keinen Dranzer. Ohne viel Anstrengung hatte er seinem Team so die Weltmeisterschaft geholt. Während sein Team schon Freudensprünge aus der Arena machte, folgte er ihnen, nüchtern wie eh und je.

Auch im Bus wurde seine Freude nicht größer und die von Ray sank Zusehens, als er Kai's Regungsloses Gesicht sah, das ständig die Landschaft draußen fixierte und nicht einmal zu den Anderen Teammitgliedern wanderte.

Im Hotel, zog Kai Ray sofort mit sich auf ihr Zimmer, seelenruhig setzte er sich in einen Sessel. Ray machte diese Ruhige Art an Kai, langsam Angst. Normalerweise drehte er ja gerne mal durch und schrie rum, aber das? Das hatte selbst Ray noch nicht erlebt. Und es machte ihm Angst, furchtbare Angst. ...